

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		<b>Drucksache</b> <b>DS0137/08</b>	<b>Datum</b> 04.11.2008
<b>Dezernat: IV</b>	<b>FB 40</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	11.11.2008	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	20.11.2008	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	02.12.2008	öffentlich	Beratung
Stadtrat	04.12.2008	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 41</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X

### **Kurztitel**

Namensgebung von Schulen

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Namensgebung folgender Schulen in Einzelbeschlüssen:

1. Albert-Einstein-Gymnasium
2. Gewerblich-technische Berufsbildende Schulen  
„Otto von Guericke“

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X
X		2008				

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr							
	keine							
Euro		Euro		Euro		Euro		

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr				Euro			
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
mit		Euro		mit		Euro					
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

Termin	Dezember 2008
--------	---------------

federführendes/r Amt/FB	Sachbearbeiter Frau Bolze	Unterschrift AL/FBL Herr Krüger
----------------------------	------------------------------	------------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Dr. Koch
-----------------------------------	--------------	---------------

**Begründung:**

Im Zusammenhang mit dem Beschluss zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung 2004/05 – 2008/09 und damit u. a. dem Beschluss zur Schließung des Otto-von-Guericke-Gymnasiums war auch eine umfassende Diskussion zur Schulnamensgebung geführt worden.

Seit 1879 gibt es in der Stadt Magdeburg eine Otto-von-Guericke-Schule, zunächst als Höhere Gewerbeschule, dann Oberrealschule, Realgymnasium, Oberschule, Erweiterte Oberschule und zuletzt als Gymnasium. Dem von der Mehrheit der Bevölkerung getragenen Wunsch, den Namen Otto von Guericke für einen Magdeburger Schulstandort zu erhalten, wurde durch die Überarbeitung der „Regelung zur Namensgebung von Schulen in der Landeshauptstadt Magdeburg“ entsprochen. Ziel der neuen Regelung war, den Schulnamen den Vorrang zu geben, die wie Otto von Guericke eng mit der Stadt Magdeburg verbunden sind. Auf diesem Hintergrund hat die Verwaltung den Prozess zur Namensfindung intensiv begleitet.

Ergänzend zum Beschluss „Regelung zur Namensgebung von Schulen in der Landeshauptstadt Magdeburg“ vom 13.1.2005 (Vorlage: DS0735/04, Beschluss-Nr. 307-8(IV)05) wird die Namensgebung folgender Schulen zur Beschlussfassung dem Stadtrat vorgelegt:

1. Zum Schuljahr 2007/08 fusionierten das Otto-von-Guericke-Gymnasium, das Humboldt-Gymnasium und das Albert-Einstein-Gymnasium. Die Schulfusion ist jetzt organisatorisch abgeschlossen. Nach umfassender Befragung des Lehrerkollegiums, Elternrates und Schülerrates hat eine paritätisch besetzte Arbeitsgruppe der Gesamtkonferenz Namensvorschläge unterbreitet. In der Gesamtkonferenz am 21.10.2008 wurde mit großer Mehrheit beschlossen, dass die Schule weiterhin den Namen

**Albert-Einstein-Gymnasium**

tragen soll.

2. Die Berufsbildenden Schulen III, die die Schulformen Berufsschule, Berufsfachschule, Fachschule, Fachoberschule und Fachgymnasium in den Berufsfeldern Bau-, Elektro-, Holz-, Informations-, Metall-, Fahrzeug- und Farbtechnik/Raumgestaltung vorhält, hat als einzige berufsbildende Schule der Landeshauptstadt Magdeburg noch keinen Schulnamen. Im Sinne der beruflichen Ausrichtung und um die Tradition des Namens „Otto von Guericke“ in der Landeshauptstadt Magdeburg weiter zu erhalten, hat die BbS III auf ihrer Gesamtkonferenz vom 10.1.2008 einstimmig beschlossen, den Namen

**Gewerblich-technische Berufsbildende Schulen  
„Otto von Guericke“**

zu tragen.

Das Einvernehmen mit der Schulbehörde gem. § 64 Abs. 3 Satz 3 Schulgesetz LSA liegt für beide Schulen vor.

**Scananlagen:**

Protokoll der Gesamtkonferenz des Albert-Einstein-Gymnasiums

Protokoll der Gesamtkonferenz der BbS III